Bhutan | Wander-/Trekkingreise

Dagala Tausend Seen Route - Trekkingmodul 6 Tage

Diese 6 Tage lange Route führt Sie in ein Gebiet voll mit unberührten und kristallklaren Seen.

5x	6x	4300	2

Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 05.05.2024 22:00:44

Reiseübersicht

Diese 6 Tage lange Route führt Sie in ein Gebiet voll mit unberührten und kristallklaren Seen.

Während Sie die schimmernden Seen passieren werden Sie atemberaubende Aussichten auf die Bergzüge des Himalayas haben, inklusive der höchsten Gipfel wie den Mount Everest, den Jomolhari, Masang Gang, Jichu Drake, Gangche Ta und vielen mehr.

Während der Route werden Sie einen ganzen Tag an malerischen Seen verbringen um sich dort zu erholen und auch zu angeln. Ausserdem führt die Route durch mehrere bhutanische Dörfer, so dass Sie auf dem Rückweg einen Eindruck von dem traditionellen Dorfleben der Bhutaner bekommen.

Auch wenn diese Route etwas schwerer und anstrengender ist, belohnt Sie diese Route jedoch mit einer unvergleichlichen Ruhe und Anmut der umgebenden Natur, die Sie nicht so leicht vergessen werden. Die beste Jahreszeit für diese Route ist zwischen April und Juni und zwischen September und Oktober.

Reiseprogramm - 6 Tage

Tag 1-6 Dagala Tausend Seen Route

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 05.05.2024 22:00:44

Detailprogramm

Tag 1-6

Dagala Tausend Seen Route

Tag 1: Paro/Thimphu -Gynekha – Gur

Strecke: 7km, Dauer: 5 Stunden, Anstieg: 550m, Abstieg: 210m, Höhe des Camps: 3290m

Eine kurze Fahrt bringt Sie von Paro oder Thimphu zum Start des Trekkings. Die Route beginnt in dem bezaubernden Dorf Gynekha und mit einem kurzen Abstieg zum Fluss. Nachdem Sie den Fluss überquert haben geht es bis zu einer riesigen Felsenplattform bergauf von dem Sie eine malerische Aussicht auf das darunter liegende Tal haben. Nach weiteren 2 Stunden erreichen Sie Gur, ein Weideland für Yaks direkt unterhalb des Hauptweges.

Tag 2: Gur – Labatama

Strecke: 12km, Dauer: 5 Stunden, Anstieg: 1220m, Abstieg: 110m, Höhe des Camps: 4300m.

Am 2. Tag führt Sie die Strecke über hohe Bergrücken von denen aus Sie die Schönheit der Berge und der kargen Vegetation bestaunen können. Es geht durch erfrischende Wiesen mit wilden Blumen und Spargel (im Frühling). Der erste Pass den Sie überqueren ist durch eine riesige Steinpyramide gekennzeichnet und bietet Ihnen eine spektakuläre Aussicht auf den Kanjenjunga (Sikkim) and weitere bhutanische Himalaya Gipfel. Wenn Sie vom Pass hinabsteigen werden Sie die gesamte Bergkette des Dagala samt Wiesen und Yakhirtenhütten sehen können. Wenn Sie dann einmal das Labatama Tal erreicht haben geht es wieder allmählich bergauf, vorbei an weiteren Yakhirtenhütten und schliesslich erreichen Sie Uthso Tsho. Das Camp befindet sich direkt neben dem See.

Tag 3: Labatama

Diesen Tag verbringen Sie komplett zur Erholung in Labatama. Es ist ideal gelegen um einen der drei Seen zu besuchen: Reli Tsho, Hen Tsho und Jama Tsho. Sie können hier sehr gerne Ihr Glück oder Können beim Angeln von Forellen probieren. Für das Angeln wird allerdings eine Erlaubnis verlangt, Sie sollten daher vorher Ihren Routenführer um die notwendige Abwicklung bitten.

Tag 4: Labatam – Panka

Strecke: 8km, Dauer: 6 – 7 Stunden, Anstieg: 260m, Abstieg: 520m, Höhe des Camps: 4000m.

Der Weg steigt auf der westlichen Seite des Dala Tsho zu einem Sattel (4520m) an. Von hier an haben Sie während des weiteren Abstiegs fantastische Aussichten auf die majestätischen Gipfel des Himalayas. Die Gipfel die Sie sehen können sind: Mount Everest (Nepal), Mount Kanchenjunga (Sikkim), Mount Jomolhari, Mount Jichu Drake, Mount Tshering Gang, Mount Khangbum, Mount Masang Gang, Mount Tsende Gang und Mount Gangche Ta. Wenn Sie eine noch bessere Aussicht haben wollen, können Sie zu einem nahegelegenen Gipfel hinauf steigen

Zelt
6 Nächte

F / M / A

6 Tage / 5-8 Std.

4300m ü. M.

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 05.05.2024 22:00:44

der eine Höhe von 4720m hat. Vom Sattel aus geht es bergab entlang einiger Yakhirtenhütten bis nach Doccha Chhu. Sie folgen dem Fluss für eine Weile entlang eines etwas höherliegenden Hangs und erreichen schliesslich nach ein paar weiteren Auf- und Abstiegen Panka.

Tag 5: Panka – Talakha

Strecke: 8km, Dauer: 5 – 6 Stunden, Anstieg: 180m, Abstieg: 110m, Höhe des Camps: 3080m.

Dieser Tag beinhaltet die Überquerung einiger Pässe, aber keiner davon verlangt extreme Anstiege. Sie sollten in dieser Gegend Ihre Augen für Blauen Mohn und Gebirgsvögel offen halten (Juni – Juli).
Wenn Sie den letzten Pass, den Tale La (4180m), überquert haben gilt es einem langen Abstieg bis Talakha Gompa zu folgen. Sie werden direkt neben dem Kloster campen und bei dem frühen Morgengebet der Mönche erwachen. Von hier haben Sie eine tolle Sicht auf die Hauptstadt von Bhutan: Thimphu.

Tag 6: Talakha – Chamgang

Strecke: 6km, Dauer: 3 Stunden, Abstieg: 440m.

Vom Kloster geht es ein kurzes Stück bergab zur Strasse, die Sie zum Dorf Chamgang führt. Mit Fahrzeugen geht es zurück in die Hauptstadt Thimphu oder nach Paro.

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 05.05.2024 22:00:44

Termine & Preise

6 Tage Privatreise

- Datum frei wählbar Auf Anfrage

Beste Reisezeit

Bhutan ist ganzjährig ein spektakuläres Reiseziel, auch wenn das Wetter je nach Höhenlage und Saison erheblich variiert. Die beste Zeit für einen Besuch im Bhutan hängt wirklich davon ab, was Sie suchen.

Allgemein gilt:
Die beste Reisezeit ist von September bis April. Die meisten Dörfer und Reiserouten liegen in Gegenden mit warmen Frühjahrs- und Herbsttagen. In den Wintermonaten können die Nächte kühl sein, die Tage jedoch sonnig und angenehm. Trekkings sind ideal im Herbst und Frühjahr.

Hier einen genaueren Blick auf die Jahreszeiten:

Frühjahr: März - Mai
Bhutans reiche Flora blüht zu dieser Saison und das Wetter ist mild. Der Blick in die Berge sollte gelegentlichen möglich sein. Aber es gibt auch einige Niederschläge, besonders im Mai. Die Temperaturen können bis zu 25 Grad und mehr erreichen. Die Rhododendron-Wälder erblühen zu dieser Zeit in allen Farben, und wenn Sie Glück haben, können Sie sogar den seltenen blauen Mohn entdecken. Die Punakha und Paro und Kloster Feste ziehen viele Reisende in dieser Zeit des Jahres an. Zu dieser Zeit ist auch eine gute Saison für Trekking - Aktivitäten.

Sommer: Juni - August
Die langen Tage des Sommers in Bhutan sind in der Regel nicht überlaufen und viel weniger regnerisch als die meisten Besucher erwarten. Meistens sind die Regenschauer am Nachmittag. Dabei gelten der Juli und August am regenreichsten. Allerdings sind die schweren Regenfälle häufig in der Nacht, so dass tagsüber die Wolken zwar tief hängen und es wunderbare Wolkengebilde gibt, es aber oft auch lange Zeiträume ohne Regen geben kann. Wenn Sie abseits der der gut besuchten Hochsaison, das grüne Bhutan möglichst authentisch erleben wollen, dann nutzen dies aus. Zusätzlich sind die Tarife während des Sommers erheblich tiefer. Es ist auch eine schöne Saison die Zeit in einem Spa oder in einem Meditation Zimmer zu verbringen, wenn Sie sich für einen Aufenthalt in einem der luxeriösen Hotels entscheiden.

Herbst: September - November
Im Herbst sind in Bhutan die meisten grösseren Kloster Feste und es herrschen , angenehme Temperaturen. Auch die Aussicht auf das Bergpanorama sollte ungetrübt und eindrücklich sein. In dieser Zeit des Jahres ist das Wetter tendenziell lieblich, mit Temperaturn bis zu 25 Grad und mehr und mit wenig Regen. Später in der Saison klart das Wetter noch mehr auf und es offenbart sich ein spektakulärer Blick auf die HImalaya Riesen. Dies ist auch die beliebteste Trekking Zeit.

Winter: Dezember - Februar
Bhutan ist zu dieser Zeit weniger besucht und es ist auch die Saison mit dem klarsten Himmel des Jahres. Der Winter im HImalaya kann sicherlich kalt sein, vor allem in höheren Lagen. Der Winter in Bhutan ist jedoch milder als man denk, liegt doch Bhutan auf dem gleichen Breitengrad wie Florida. In den Tälern, wie Punakha können die Temperaturen bis zu 15-20 Grad erreichen. Ein Winter-Besuch in Bhutan bedeutet kleiner Besuchermassen, spektakulär klare Sicht zu den Himalayagipfel und die grosse Chance die gefährdeten und seltenen Schwarzhals-Kraniche zu entdecken.

Referenz-Weblink:
https://www.himalaya.ch/de/reise/dagala-tausend-seen-route-trekkingmodul-6-tage

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 05.05.2024 22:00:44